Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 19 (1901)

Heft: 261

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 261 XIX. Jahrgang. Bern, Freitag, 19. Juli. 1901 Berne, Vendredi, 19 Juillet. XIXme année. № 261

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Bewilligung zum Mitführen von Waren. — Autorisation à voyager avec des marchandises. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz. — Importation dans la circulation libre de la Suisse. — Rheinisch-westfälische Marktlage. — Argentinische Anleihen. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. | Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Aargau. *Kulm.* 15. Juli. Nr. 304. Edelmann, Guido, Schöftland: *Firmainhaber.* **Manufakturwaren, Konfektion.**

Basel. 17. Juli. Nr. 2840. Librairie Polyglotte: *Schranz,* Peter. **Bücher, Broschüren.**
Nachträge zu: Nr. 617. Beifügen: *Meyer,* Herm. **Bücher, Broschüren.**
Nr. 176. Beifügen: *Bollag,* L. **Kolonialwaren.**

Fribourg. 16 juillet. **Supplément** au nº 288. Ajouter: *Levy,* fils, A. **Vins.**

Genève. 15 juillet. **Supplément** au nº 722. Ajouter: *Huber,* H. **Denrées coloniales, lingerie.**

Luzern. 15. Juli. Nr. 524. Kunstberger, F., Hitzkirch: *Firmainhaber.* **Tuch,** u. s. w.
16. Juli. Nr. 525. Kahn, Herm.: *Dreifuss,* G. **Tuch.**

St. Gallen. *Bezirk.* 16. Juli. Nr. 785. Krupitzka & Cie: *Fichmann,* E. } **Bilder** u. s. w.
Nachträge zu: Nr. 762. Anstatt Altschiller, L.: *Vogel,* L. } **Bilder** u. s. w.
Nr. 130. Anstatt Hamber, J.: *Ornstein,* M. } **Bilder** u. s. w.
Nr. 168. Anstatt Fruchter, M.: *Kohl,* M. } **Bilder** u. s. w.
Nr. 400. Anstatt Vogel, L.: *Kohl,* J. } **Bilder** u. s. w.

Nidwalden. *Sarnen.* 16. Juli. Nr. 33. Joller, J. M.: *Diamant,* J. **Tuch, Nähmaschinen.**

Bewilligung zum Mitführen von Waren. | Autorisation de voyager avec des marchandises.

St. Gallen. 15. Juli. *Koller,* C. F. **Resten von Stickereien und Modeartikel in Stickereien.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

Berichtigung. Die am 13. Juli 1901 gelöschte Firma, mit Sitz in Langenthal, heisst nicht «J. Scheidegger» (S. H. A. B. Nr. 256 vom 16. Juli 1901, pag. 1021, sondern: **S. Scheidegger.**

Bureau Biel.

1901. 16. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Controllgesellschaft von Biel** in Biel hat in ihrer Generalversammlung vom 10. April 1900 ihr Aktienkapital von Fr. 80,000 auf Fr. 250,000, schreibe zweihundertundfünfzigtausend Franken, erhöht. Dasselbe ist eingeteilt in 500 Aktien von je Fr. 500 auf den Namen lautend. Die übrigen publizierten Thatsachen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 23. April 1890, und Nr. 83 vom 23. März 1899) bleiben unverändert.

Bureau Büren.

16. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft **E. Beck & Cie.** in Pieterlen, ist der eine Gesellschafter Konrad Krebs ausgetreten. Im übrigen bleiben die Thatsachen der Eintragung vom 11. April 1901 in Kraft.

Bureau Trachselwald.

17. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Wasserversorgung Huttwyl,** mit Sitz in Huttwyl (S. H. A. B. Nr. 170 vom 12. August 1891, pag. 688) hat in ihrer Hauptversammlung vom 20. April 1900 am Platze des verstorbenen Jb. Flückiger-Indermühle zum Vorstandsmitglied gewählt: Dr. Friedrich Minder, Arzt, von und in Huttwyl.

17. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Wasserversorgung Huttwyl,** mit Sitz in Huttwyl, hat in ihrer Hauptversammlung vom 11. Mai 1901 ihre Statuten revidiert und bei dieser Revision folgende Abänderungen der im S. H. A. B. vom 12. August 1891, Nr. 170, pag. 688, publizierten Thatsachen vorgenommen. Das Genossenschaftskapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 50 Anteilscheine zu Fr. 500. Die Genossenschaft ist jedoch berechtigt, dasselbe bis auf Fr. 50,000 zu erhöhen, sofern dies durch Erweiterung der Anlage oder Abzahlung von Schulden angezeigt erachtet wird. In Ergänzung der angeführten Publikation wird noch beigefügt, dass der «Anzeiger für das Amt Trachselwald» überhaupt Publikationsorgan der Genossenschaft ist.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1901. 17. Juli. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Sparkasse Buchberg** in Buchberg (S. H. A. B. Nr. 102 vom 22. April 1893, pag. 411) sind der Präsident des Vorstandes, Konrad Meier, Gemeinderat, und der Verwalter, Salomon Kern, von ihren Stellen zurückgetreten und daher deren Befugnis zur Vertretung obgenannter Anstalt erloschen. Gewählt worden sind: an Stelle des erstern zum Präsidenten des Vorstandes: Gemeinderatspräsident J. Georg Keller, und an Stelle des letztern, zum Verwalter: Jakob Gehring, Wagner, beide von und in Buchberg, welche nunmehr die Anstalt nach aussen vertreten und für dieselbe einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1901. 15. Juli. Die Firma **F. J. Sandmann** in Altstätten (S. H. A. B. vom 12. November 1891, pag. 884) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.
Witwe Emma Sandmann, geb. Ganter, und deren minderjährige Kinder: Franz Friedrich, Johann Karl, Maria Emma, Anna, Emil, Franz Joseph und Emma Victoria Sandmann, alle Bürger von Aussersihl (Zürich), und wohnhaft in Altstätten, haben unter der Firma **Wwe. Sandmann & Kinder** in Altstätten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1901 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. J. Sandmann» übernimmt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt Witwe Sandmann, geb. Ganter, allein. Glas-, Steingut- und Porzellanwarenhandlung en gros und en détail. Marktgasse.

15. Juli. Die Firma **Johannes Gross-Weber** in Ebnat (S. H. A. B. vom 12. März 1892, pag. 238) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

15. Juli. Paul Schott, von Altkirch (Elsass), in Rorschach, und Peter Schott, von und in Mülhausen, haben unter der Firma **Giesserei Rorschach Schott & Co.** in Rorschach eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1901 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Schott; Kommanditär ist Peter Schott mit dem Betrage von fünfundzwanzigtausend Franken. Giesserei. Simonstrasse.

15. Juli. Eintragung von Amteswegen auf Grund der Verfügung des kantonalen Handelsregisterführers gemäss Art. 26, Al. 2, der Verordnung vom 6. Mai 1890:
Inhaber der Firma **J. Gschwend-Haselbach** in Altstätten ist Jacob Gschwend-Haselbach, von und in Altstätten. Feilenhauerei und Kohlenhandlung.

16. Juli. Inhaber der Firma **Josef Kruker** in Sonnenberg, Gemeinde Niederhelfenswil, ist Josef Kruker, von Niederhelfenswil, in Sonnenberg. Wirtschaft, Käserei und Schweinemästung. Zum Sonnenberg.

16. Juli. Unterm 31. Juli 1900 und unterm 8. März 1901 hat die **Ostschweizerische Ausrüster-Genossenschaft,** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 17 vom 19. Januar 1899, pag. 65) die Genossenschaftsstatuten teilweise revidiert, wobei folgende Thatsachen zu erwähnen sind: Jedes Mitglied bezahlt von seinem Umsatz mit Nichtausrüstern auf Grobstickereiartikeln ein Prozent, auf den übrigen tarifierten Artikeln vier Prozent Abgabe an die Genossenschaft; von dem Bruttoergebnis dieser Abgaben wird ein Dritteil zum voraus dem Versicherungsfonds zugewiesen. Der Austritt aus der Genossenschaft kann frühestens auf den 31. Dezember 1904 erfolgen und zwar nach vorangegangener sechsmonatlicher schriftlicher Kündigung. Erfolgt auf diesen Zeitpunkt keine Kündigung, so gilt die Mitgliedschaft als für drei weitere Jahre, somit bis 31. Dezember 1907 rechtsverbindlich fortgesetzt, mit entsprechender Kündigung, und so auch in Zukunft in dem Sinne, dass also nur alle drei Jahre unter Einhaltung jener Kündigung ein Austritt aus der Genossenschaft erfolgen kann. Ein austretender Genossenschafter verliert jeglichen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Wenn der Austritt infolge Liquidation des Geschäftes erfolgt, so hat der Austretende Anspruch auf ¾ seines ihm nach § 33 zukommenden Anteils am Genossenschaftsvermögen. An Stelle des zurücktretenden Mitgliedes des Verwaltungsrates, Theodor Diethelm-Grob, wurde Emil Diem-Saxer in St. Gallen in den Verwaltungsrat gewählt; alle übrigen Mitglieder desselben wurden wiederum bestätigt.

16. Juli. Inhaber der Firma **Jacob Keller-Gasser** in Diepoldsau ist Jacob Keller-Gasser, von Widnau, in Diepoldsau. Bäckerei. Spezerei-, gemischte Waren- und Velohandel. Oberstrasse.

16. Juli. Inhaber der Firma **August Kuhn** in Sevelen ist August Kuhn, von Rheineck, in Sevelen. Spezerei- und Samenhandlung. Bahnhofstrasse.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1901. 17. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Ersparniskasse Densbüren & Umgebung** in Densbüren (S. H. A. B. 1896, pag. 353) hat an Stelle von Johann Nussbaum, alt Ammann, zum Mitgliede und Präsidenten des Vorstandes gewählt: Johannes Senn-Nussbaum, von und in Densbüren.

Bezirk Kulm.

17. Juli. Die Firma **J. Aeschbach** in Burg (S. H. A. B. 1890, pag. 772) wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen.

Bezirk Muri.

16. Juli. Unter der Firma **Wasserversorgungsgenossenschaft Aristau-Birri** bildet sich, mit Sitz in Aristau, eine Genossenschaft, welche unter Ausschluss direkten Geschäftsgewinns den Zweck verfolgt: Die Mitglieder mit gesundem Trinkwasser zu versehen; Wasser zum Kraftbetrieb für gewerbliche und industrielle Zwecke abzugeben, soweit es ohne Nachteil der Trinkwasserversorgung geschehen kann; die Anlage von Hydranten zu bewilligen, welche unter Genehmigung der Generalversammlung gegen angemessene Vergütung der Mehrkosten an die Civilgemeinde oder an Private abgegeben werden. Die Statuten sind am 4. Mai und 13. Juni 1901 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft sind vorab diejenigen Gebäudebesitzer, die sich bei der Gründung der Genossenschaft beteiligt, die Statuten unterzeichnet haben und Hahnenbrunnenabonnenten sind. Mitglied wird ferner jeder Gebäudebesitzer, der nach der Konstituierung

der Genossenschaft auf Wasser abonniert und die Genossenschaftsstatuten unterzeichnet. Neue Abonnenten werden als Mitglieder aufgenommen, solange es die Wasserverhältnisse gestatten. Ueber ein allfälligos Eintrittsgeld entscheidet die Generalversammlung. Die Rechte und Pflichten der Mitglieder gegenüber der Genossenschaft ruhen auf den Gebäuden der betr. Genossenschafter und soll darüber im Fertigungsprotokoll eine Eintragung gemacht werden. Werden Gebäude, für deren Besitzer ein Wasserrecht besteht, freiwillig oder zwangsweise verkauft, so sind dem Käufer bei der Fertigung die Rechte und Pflichten des Verkäufers zu überbinden. Die Erben eines verstorbenen Mitgliedes treten von Rechtswegen in die Rechte und Pflichten des Erblassers ein. Die Mitgliedschaft geht verloren durch den freiwilligen oder zwangsweisen Verkauf des Gebäudes, für das ein Hahnenbrunnen besteht, durch Ausschluss und durch freiwillige Vereinbarung mit der Genossenschaft. Jeder Genossenschafter ist jederzeit berechtigt, seinen Anteil an den Genossenschaftsschulden zu bezahlen. Durch die Zahlung wird er von der Haftung für die zur Zeit des Loskaufs bestehenden Schulden liberiert. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungskommission. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Johann Leonz Stierli, Viceammann, von und in Aristau; Aktuar ist Josef Frey, Lehrer, von Leuggern, in Aristau; Kassier ist Armin Küng, Gemeindeschreiber, von und in Birri.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1901. 16 luglio. La ditta **Eugenio Bozzi,** in Locarno (F. u. s. di c. del 25 novembre 1895, nº 288, pag. 1198), è cancellata in seguito al decesso del titolare.

Continua gli affari della suddetta ditta, a datare dal 1º gennaio 1901, assumendosi l'attivo ed il passivo, la vedova Hada Tsilla, fu Eugenio Bozzi, nata Hirschy, di Vilette, provincia di Novara (Italia), domiciliata in Locarno, colla ditta **Vedova di Eugenio Bozzi,** con sede in Locarno. Genere di commercio: caffè e pasticceria.

Ufficio di Lugano

17 luglio. La società anonima **Il Progresso,** con sede in Lugano (F. u. s. di c. del 13 giugno 1895, nº 153, pag. 646, e 3 giugno 1896, nº 152, pag. 630), ha, nella sua assemblea degli azionisti tenutasi il 10 febbraio 1901, riveduto il proprio statuto e vi ha portato le seguenti modificazioni: La società ha elevato il capitale sociale da fr. 25,000 (venticinque mila) a fr. 60,000 (sessanta mila), diviso in 1200 (mille duecento) azioni da fr. 50 (cinquanta) cadauna, nominali. L'attuale consiglio d'amministrazione è composto di 9 (nove) membri nominati dall'assemblea degli azionisti. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di Giovanni Galfetti, fu Giuseppe, di Gentilino suo domicilio, direttore, in rimpiazzo di Ercole Lombardi, con quella di Leopoldo Crescionini, fu Nicola, di Magliaso, domiciliato a Lugano, presidente, ovvero con quella di Enrico Peroni, fu Calimerio, di Argegno, domiciliato in Lugano, consigliere delegato. Questi ultimi due presi nel seno del consiglio d'amministrazione e tutti nominati dal consiglio d'amministrazione stesso. Gli altri punti pubblicati sul Foglio officiale che hanno rapporto coi terzi non hanno subito modificazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1901. 15 juillet. La société anonyme **Société des Forces Motrices de l'Avançon,** à Bex, a, dans son assemblée générale extraordinaire du 24 octobre 1900, revisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 14 mars 1898, nº 79, page 326. Le capital social a été porté à un million quarante-neuf mille francs (fr. 1,049,000), représenté par deux mille quatre-vingt-dix-huit actions de fr. 500, savoir: 1400 actions de première classe et 698 actions de seconde classe, divisée en deux séries; la première comprenant les actions souscrites par les communes de Bex, Gryon et Lavey portant les numéros 1 à 260, la seconde comprenant les actions souscrites par l'état de Vaud, portant les numéros 261 à 698. Les titres définitifs d'actions de première classe sont au porteur. Ceux d'actions de seconde classe, première série, sont nominatifs et les titres définitifs d'actions de seconde classe, seconde série, sont au porteur. Les autres points de la publication du 14 mars 1898 n'ont pas subi de modification.

Bureau de Morges.

16 juillet. La raison **A. Borgeaud,** à Morges (F. o. s. du c. du 22 juin 1901, nº 226, page 903), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

16 juillet. Dans son assemblée générale du 24 décembre 1900, la **Société de fromagerie de Lussy,** association dont le siège est à Lussy (F. o. s. du c. des 29 décembre 1888, nº 140, page 1019; 1er mars 1895, nº 52, page 213, et 4 février 1897, nº 32, page 125), a procédé au renouvellement de son comité et a élu président: Alfred Anken; membres: Jules Crottaz, et Jules Bezençon, et secrétaire: Louis Chaudet, tous à Lussy.

16 juillet. La raison **Isaac Champendal-Schmied,** à Vullierens (F. o. s. du c. du 6 décembre 1897, nº 301, page 1234), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

17 juillet. La raison **L. Dubois,** à Morges (F. o. s. du c. du 4 septembre 1900, nº 301, page 1208), est radiée ensuite de renonciation volontaire de la titulaire.

Bureau de Moudon.

16 juillet. La raison **Ange Zanalda,** à Moudon (F. o. s. du c. du 29 août 1885, page 570), est radiée ensuite de remise de commerce.

16 juillet. Joseph, fils de Joseph Casagrande, et César, fils d'Antoin Gasparoli, le premier de Varzo et le second de Vocogno (Italie), ont constitué à Moudon, où ils sont domiciliés, sous la raison sociale **Casagrande et Gasparoli,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er juillet 1901 et qui a repris la suite des affaires de la maison «Ange Zanalda». Genre de commerce: Draperie, toilerie, confection et nouveautés.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 16 juillet. Suivant extraits des procès-verbaux de ses assemblées des 14 et 19 avril 1901, l'association dite **Société de Prévoyance l'Abeille,** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 février 1884, page 115; 8 juin 1896, page 642, et 11 juin 1897, page 636), a renouvelé son comité comme suit: Alexandre Kremm, à Genève, président; Louis Francey, à Plainpalais, vice-président; Louis Burin, à Genève, trésorier; Alexandre Viehweg, à Genève, secrétaire; François Bourdelier, à Plainpalais, vice-secrétaire; François Borsier, à Plainpalais; Auguste Roch, au Petit-Lancy; Gaspard Vionnet, à Genève; Eugène Schwitzguebel, à Plainpalais; Gustave Engeli, au Petit-Lancy, et Charles Taverlon, à Plainpalais.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nº 13,715. — 16 juillet 1901, 5 h. p.

Vº R. Rougeot, fabricante,
Marin (Suisse).

Rouge en boules et en pains pour polir l'or, l'argent, l'acier et autres métaux.

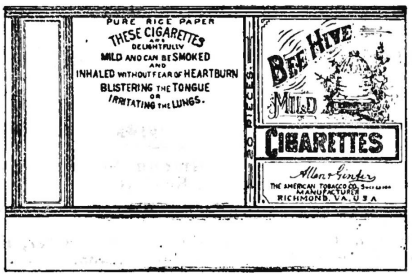
(Renouvellement du nº 598 au nom de Félix Raphaël Rougeot.)

R R

Nr. 13,716. — 16. Juli 1901, 6 Uhr p.

The American Tobacco Company, Fabrik,
Newark (New-Jersey, Ver. Staaten v. N. A.).

Cigaretten.



Nr. 13,717. — 16. Juli 1901, 6 Uhr p.

Schott & Gen., Fabrikanten,
Jena (Deutschland).

Glasröhrensorten.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz.

Importation dans la circulation libre de la Suisse.

Gattung der Ware Désignation des articles	Juni - Juin 1901	 1900	Januar - Juni Janvier - Juin 1901	 1900
	q	q	q	q
Steinkohlen — *Houille*	1,193,493	1,314,337	6,581,553	7,595,513
Petrolcum, roh, und Petroleumdestillate *Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole*	56,109	47,729	296,340	292,412
Schweineschmalz — *Saindoux*	2,484	1,830	11,673	15,002
Weizen — *Froment*	370,778	325,499	1,727,345	1,567,295
Hafer — *Avoine*	86,539	83,651	483,254	455,074
Gerste — *Orge*	2,868	1,443	27,770	36,599
Mais — *Maïs*	32,719	43,383	204,326	206,766
Graupe, Gries, Grütze — *Gruau, semoule*	13,897	10,967	77,903	76,206
Mehl — *Farine*	24,944	19,866	152,775	145,985
Kaffee, roher — *Café brut*	6,024	8,020	42,634	45,971
Rohtabak — *Tabac brut*	4,860	5,630	31,427	34,175
Roh- und Krystallzucker, Stampf- (Pilé-) Zucker, Abfallzucker, Traubenzucker *Sucre brut et sucre crystallisé, pilé, déchets de sucre, sucre de raisins*	35,403	41,419	181,468	210,404
Zucker in Hüten, Platten, Blöcken *Sucre en pains, plaques, blocs*	12,680	11,629	68,169	67,017
Zucker geschnitten oder fein gepulvert *Sucre coupé ou en poudre fine*	10,103	10,862	57,531	60,724
	hl	hl	hl	hl
Wein in Fässern — *Vins en fûts*	85,006	102,623	528,130	685,191

Verschiedenes — Divers.

Rheinisch-westfälische Marktlage. Nach den Darlegungen des Dr. W. Beumer, Sekretär deutscher Eisen- und Stahlindustrieller, vollzog sich auf dem Kohlenmarkte mit Beginn des Quartals das Inkrafttreten der neuen Abschlüsse in Kohlen zu dem bisherigon Preise auf ein weiteres Jahr. Wenn von einzelnen Seiten Anstrengungen gemacht wurden, die Abschlüsse auf kürzere Frist zu thätigen, so scheiterten alle diese Bestrebungen am Widerstande des Syndikates. Der Absatz war im ganzen sehr regelmässig und alle Sorten mit Ausnahme der Kokskohlen gefragt.

In Koks dagegen reichte gegenüber den sich mehrenden Abbestellungen der Hochofenwerke die pro April beschlossene 10%ige Einschränkung der Produktion nicht aus; sie musste pro Mai auf 20 und pro Juni auf 25% erhöht werden. Dem vielfachen Ansinnen auf Ermässigung der Kokspreise auf die geschlossenen und noch bis Ende des Jahres laufenden Verträge sei nirgends entsprochen worden.

Auf dem Roheisenmarkt vollzog sich die Abnahme der für dieses Jahr gekauften Mengen in recht langsamer Weise. Die Vorräte an den Hochöfen und auf den Walzwerken haben sich allenthalben bedeutend vermehrt. Nennenswerte Abschlüsse in Roheisen wurden nicht gethätigt. Indessen kamen bei dem Schluss des Vierteljahres wieder Anfragen von seiten der

Verbraucher heraus, woraufhin Aufträge zu Auslands-Konkurrenzpreisen hier und da hereingenommen wurden.

Im Stabeisenmarkt verlangsamte sich die eingetretene Aufbesserung im Verlaufe der letzten Wochen. Die Reinigung des Marktes von den aus der vorhergegangenen Hochflut herübergenommenen drückenden Verpflichtungen und im Markt schwimmenden Mengen, die um jeden Preis Unterkommen zu erzwingen suchten, nahm nur langsamen Fortgang, und so war es auch am Schlusse des Quartals noch nicht möglich (oder erwünscht), einen massgebenden Marktpreis zu bezeichnen. Dazu trat noch der Umstand, dass einesteils die Bauthätigkeit unter der Nachwirkung des Bankenkrachs und der dadurch hervorgerufenen Stockung in Hypothekenanlagen litt und den erwarteten Umfang bei weitem nicht erreichte, und dass andererseits um die jetzige Jahreszeit der landwirtschaftliche Bedarf sowieso ruht.

Die Feinblechpreise waren so verlustbringend, dass mehrfach die Herstellung aufs äusserste beschränkt wurde.

In Eisenbahnmaterial hatten die Werke, soweit Schienen, Schwellen, u. s. w. in Betracht kommen, gut zu thun, während in Rädermaterial die Beschäftigung weniger befriedigte. Dabei nahmen die Bestellungen für die Privatunternehmungen nicht zu, so dass das Geschäft im ganzen viel zu wünschen übrig liess.

Auf dem Röhrenmarkt machte sich eine Besserung bemerkbar, so dass die Voreinigten Röhrengiessereien Veranlassung nahmen, die bisherigen verlustbringenden Preise um 5 Mark für die Tonne zu erhöhen. Die Bestrebungen zur Bildung eines Syndikats in dauernder fester Form sind in der Fortentwicklung begriffen.

Der Maschinenbau war noch ziemlich gut beschäftigt. Die Eisen- und Stahlformgiessereien sowie die Hammerschmieden konnten nur mit grosser Mühe, und unter Verzicht auf nennenswerten Nutzen, Aufträge erhalten.

Argentinische Anleihen. — Unifikationsvorlage. Nach Zeitungsmeldungen aus Argentinien hat General Roca, der Präsident der argeninischen Republik, die Unifikationsvorlage zurückgezogen und die Resignation des Finanzministers Berduc angenommen. Ein Teil der argentinischen tPresse hatte eine besonders heftige Campagne gegen den bewussten Plan der Regierung eröffnet und forderte die Bevölkerung auf, grosse Protestversammlungen zu veranstalten, um gegen die «Verpfändung der Zolleinkünfte an die Ausländer» Einspruch zu erheben.

Es liegt natürlich nahe, dass man vorläufig noch die Möglichkeit der nur temporären Beiseitelegung des bewussten Gesetzes in Erwägung zieht. Indessen dürften die Aussichten auf einen Erfolg des Gesetzes in der nächsten Zukunft wesentlich schlechtere sein als bisher. Die Gegner des Unifikationsplanes mögen wirklich von aufrichtigen Bedenken gegen denselben erfüllt sein. Selbst in Europa wurden ja bisher vereinzelte Stimmen laut, die die Gläubiger Argentiniens als eine Art Halsabschneider hinstellen. Eine der lautesten Stimmen führt der Buenos-Aires-Korrespondent des Londoner «Economist», der über den Unifikationplan entrüstet ist, z. B. darüber, dass der für die Unifikation vorgesehene Betrag wesentlich grösser als die auswärtige Schuld war, indem diejenigen, deren Zinsen beschnitten werden sollen, durch eine Kapitalerhöhung entschädigt werden sollten. Derselbe missbilligte ferner z. B. die Anerkennung der argentinischen Provinzialschulden durch den Staat.

Es ist ja gewiss richtig, dass die Staaten in erster Linie darauf bedacht sein müssen, keine Opfer zu bringen, durch die sie ihre wirtschaftliche Weiterentwicklung aufs Spiel setzen würden. Nach Ansicht der Gegner der argentinischen Regierungspläne ist es aber gerade diese Regel, gegen die Präsident Roca und seine Kollegen im Ministerium zu fehlen im Begriffe standen.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Deutsche Reichsbank.

	6. Juli. Mark.	15. Juli. Mark.		6 Juli. Mark.	15. Juli. Mark.
Metallbestand	911,148,000	939,612,000	Notencirculation	1,328,390,000	1,254,135,000
Wechselportef.	993,717,000	959,668,000	Kurzf. Schulden	584,444,000	641,010,000

Banque de France.

	11 juillet. fr.	18 juillet. fr.		11 juillet. fr.	18 juillet. fr.
Encaisse métallique	3,560,854,641	3,557,139,141	Circulation de billets	4,027,570,790	4,025,494,005
Portefeuille	481,385,778	516,135,144	Comptes cour.	653,176,493	676,028,655

Banca d'Italia.

	20 juin. L.	30 juin. L.		20 juin. L.	30 juin. L.
Moneta metallica	339,481,088	341,895,320	Circolazione	781,018,805	819,733,25
Portafoglio	335,288,024	363,037,674	Conti corr. a vista	100,811,167	83,757,523

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Bürgenstock u. Stanserhorn

870 Meter ü. M. **am Vierwaldstättersee** 1900 Meter ü. M.

mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrsiten** und **Stansstad**) in kürzester Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener von Rigi und Pilatus. **Empfehlenswerteste, lohnendste und billigste Ausflugsorte**

für Vereine und Gesellschaften

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette Hin- und Rückfahrt à Fr. 5. —. (781)

Société des Fabriques de spiraux réunies

La Chaux-de-Fonds.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **vendredi 26 juillet 1901,** à 2 heures de l'après-midi, à l'**Hôtel Terminus, à Neuchâtel.** (1317)

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sur l'exercice arrêté au 30 juin 1901.
3° Votations sur les conclusions de ces rapports.
4° Nomination des commissaires-vérificateurs pour le prochain exercice.
5° Approbation de la convention réglant l'exploitation des ateliers.
6° Approbation de la convention réglant les rapports des directions d'ateliers avec la direction centrale.

Conformément à l'article 15 des statuts, le bilan, le compte des profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sont déposés au siège social, à la disposition de MM. les actionnaires.

La Chaux-de-Fonds, le 18 juillet 1901.

Le conseil d'administration.

Liegenschafts-Steigerung.

Die nachfolgend genannten Liegenschaften der Konkursmasse des **Georg Weber, Ziegelei,** in **Lohn** (Kanton Schaffhausen), werden am **Montag, den 22. Juli 1901, nachmittags 3 Uhr,** in der **Wirtschaft zum Gemeindehaus** in **Lohn** auf erster Steigerung öffentlich versteigert:

Grdb. Nr. 1400, 2 Aren 16 m², das Wohnhaus mit Scheune, Stall und Schopf in Lohn. Anschlag Fr. 11,800. Grdb. Nr. 1398 u. 1399ª, 3 Aren 7 m², die **Ziegelhütte** nebst Göpelschuppen und Windmühleturm im Hinterdorf in Lohn. Anschlag Fr. 22,900. Grdb. Nr. 1399, 12 Aren 83 m² Hofraum. Fr. 970.

Die Ziegelhüte befindet sich in gutem, betriebsfähigem Zustande und liefert als Specialität feuerfeste Steine aller Art, wozu prima Rohmaterial zur Verfügung steht.

Die Steigerungsbedingungen liegen von heute an bei unterzeichneter Stelle zur Einsicht auf. (1313)

Kaufliebhaber ladet höfl. ein

Die Konkursbeamtung Reyath.

Thayngen, den 12. Juli 1901.

Papierhandlung en gros

Jucker-Wegmann, Zürich.

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (1026)

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, **Zürich, Bern.** Alleinige Inseraten-Annahme des **«Schweizerischen Handelsamtsblatt».**

Bank in Zürich.

(687) **Gegründet 1836.**

Eingezahltes Aktien-Kapital Fr. 10,000,000

TRESOR (SAFE DEPOSIT).

1901

IV. Ausgabe

Hans Schwarz' (989)

Adressbuch der Schweiz

für

Industrie, Handel und Gewerbe.

Einteilung nach Kantonen, Ortschaften und Branchen, mit Bezugsquellen und Orts-Registern.

— 1880 Seiten —

mit ca. 350,000 Adressen.

Jedem Geschäftsmann nützlich.

Vertrieb: **Schweizer. Industrie-Verlag** A. G., Seideng. 5, Zürich I.

Junger, tücht. Beamter

(Schweizer) wünscht seine jetzige Stellung gelegentlich, event. schon auf den 1. September a. c., mit beliebigem Vertrauensposten zu vertauschen. Kaution je nach Wunsch. Gefl. Offerten unter K. 777 Z. an die Annoncen-Exped. H. Keller, Zürich. (1298)

Lait condensé.

Maisons fabriquant cet article ou personnes bien placées pour en entreprendre la fabrication, désireuses de trouver un débouché direct en Angleterre et Colonies, peuvent s'adresser à **„Milk N° 2196 C.", Haasenstein & Vogler,** à **Berne.** (1278)

Il est nécessaire que le produit soit de toute première qualité et la fabrique capable de production régulière.

Güter-Tarif der Station Basel.

Badischer und Central-Bahnhof.

Teil I: Tarifsätze nach sämtlichen Stationen Deutschlands Fr. 4. 50.
Teil II: Tarifsätze nach sämtlichen Stationen der Schweiz Fr. 1. 50.

Basel. (1249) **Alfred Siebenbürger.**

Geschäftsverkauf.

Renommierte alte Weinhandlung der Ostschweiz, mit grosser, guter Kundschaft in der Central- u. Ostschweiz und im Kanton Bern, nachweisbar hohe Rendite abwerfend, wird Verhältnisse halber zu sehr günstigen Bedingungen verkauft. — Nur seriöse Offerten sind unter Chiffre **Z L 4961** zu richten an die Annoncen-Exped. **Rudolf Mosse, Zürich.** (1305)

Vente d'une Usine et Moulins

avec force hydraulique importante.

Les hoirs de Mr Arsène Châtelain offrent à vendre, de gré à gré, les usines et moulins qu'ils possèdent **au bord du Doubs,** sur rive française, à la Rasse, près de Biaufond, comprenant deux bâtiments, avec installations industrielles (transmissions), vastes locaux, logements, écurie, etc. Conviendraient pour toute genre d'industrie: Mécanique, métallurgie, électricité, produits chimiques, etc. — Barrage neuf en excellent état.

S'adresser, pour visiter les bâtiments et installations, à **M. Fleury, hôtel de la Rasse,** et pour tous autres renseignements, de même que pour traiter, soit à **M. E. Corneille, à Charquemont,** ou à **Me Jeanningros, notaire, à Damprichard,** soit à l'**Etude Eugène Wille et Dr Léon Robert,** avocats et notaire, **à la Chaux-de-Fonds** (Suisse), 58, rue Léopold Robert. (1258)

Exposition universelle Paris 1900
Maisons suisses récompensées

A. Mauchain, Genève. *Mobilier scolaire breveté.* Pupitres pour le travail assis et debout s'adaptant à toutes les tailles. **Médaille d'or.**

A. C. Widemann, *Ecole de commerce*, à Bâle. Fondée en 1876. Institution avec cours semestriels. Enseignement approfondi dans toutes les langues et branches commerciales.

C. Sturzenegger, Frl., *Buchdruckerei und Verlag*, Bern. Man verlange Katalog.

Thury & Amey, Genève. *Instruments de précision pour industrie et sciences. Physique, géodésie, Photogr.* **Méd. d'or.**

E. Paillard & Cie, Ste-Croix (Suisse). *Fabrique de boîtes à musique et phonographes.* **Médaille d'or.**

A.-G. d. Maschinenfabrik von **Theodor Bell & Cie** in **Kriens.** *Turbinen, horizontale* und *vertikale Bandsägen, Maschinen für Papierfabrikation.* **Grand prix; goldene** u. **silberne Medaillen.**

Aktiengesellschaft vorm. **F. Martini & Co** (Soc. par act. ci-dev. **F. Martini & Co**), **Frauenfeld. Médaille d'or** p. moteurs (Goldene Medaille f. Motoren). **Médaille d'or** pour machines pour reliure (Gold. Med. f. Buchbinderei-Maschinen).

Maschinenfabrik Oerlikon bei Zürich. **Grands prix** für Elektricität und Werkzeugmaschinenbau. **Goldene Medaille** für Génie civil

Peyer Favarger & Cie, Neuchâtel. Grand prix Paris 1900. *Horloges électriques. Téléphones. Appareils électr. ou autres pour les chemins de fer, les sciences et l'industrie.* Catalogues gratis. Projets et devis.

A.-G. der Maschinenfabriken von **Escher Wyss & Cie, Zürich** und **Ravensburg** (Württemberg).
Grand Prix: *Horizontale und vertikale Dampfmaschinen.*
Grand Prix: *Francis-Turbinen, Centrifugal- u. konische Turbinen, Hochdruck-Turbinen, Turbinen-Regulatoren.*
Grand Prix: *Allgemeiner Maschinenbau* (Pumpen etc.).
Grand Prix: *Maschinen für Papierfabrikation und Stoffentwässerungsapparate.*
Goldene Medaille: *Kühl- und Eismaschinen und Destillier-Apparate.*
Goldene Medaille: *Naphta-Boote und Naphta-Motoren.*

Gebrüder Sulzer, Winterthur (Schweiz) und **Ludwigshafen a. Rhein** (Deutschland), *Maschinenfabrik, Eisen- und Metallgiesserei und Kesselschmiede.*
Höchste Auszeichnungen an allen Weltausstellungen 1867—1889.
Auszeichnungen an der Weltausstellung Paris 1900:
Erster Grand prix *für Dampfmaschinen*, mit *Special-Anerkennungsschreiben der Jury.*
Grand prix *für Hochdruck-Centrifugalpumpen.*
Grand prix *für die mechanischen Installationen der Simplon-Durchbohrung.*
Grand prix *für das neue Tunnelbau-Verfahren am Simplon.*
Goldene Medaille *für Dampf- und Wasserheizungen* etc.

Société Anonyme de la Fabrique de Chocolat Amédée Kohler & Fils, Echandens près Lausanne. **Hors concours,** membre du Jury International.

Société des Chocolats au lait Peter, à Vevey. Médaille d'or.

Biscuits Pernot, Genève. Médaille d'or.

Hri Contesse, Cully. *Vins fins de Lavaux.* Bouteilles et fûts. **3 méd. argent.**

Kirsch & Fleckner, Fribourg. *Vitraux*, en tous genres. **Médaille d'or.**

G. Hantz, *grav.-ciseleur*, **Genève. M. d'or.**

Paul Ditisheim, Chaux-de-Fonds, 11, Rue de la Paix. *Montres d'art et de précision*, chronomètres avec bulletin de marche de l'observatoire. **Grand prix** Paris 1900. **Médaille d'or** Genève 1896.

Nardin, Locle. *Chronomètres et montres.* **Grand prix** Paris 1889 et 1900.

J. L. Rochat, Pont (Val de Joux). *Fournit. d'horlogerie*, contrepivots, écnelles etc. etc.

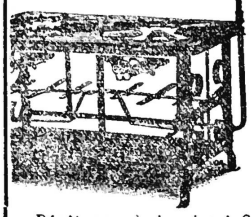
Farner & Cie, Langenthal, *exportation de fromages suisses.* **2 médailles d'or.**

(98)

Potagers Duplex, Porrentruy.

Potagers à benzine et à gaz de ville.
Sureté - Propreté - Economie.

Dépense pour un ménage de 4 à 5 personnes la benzine comptée à 30 cts. le litre fr. 1. 25 par semaine.
Pour le gaz de ville la dépense est à peu près la même. (659)
PRIX: 1 feu fr. 25, 2 feu fr. 40, 3 feu fr. 50.



Dépôt pour la benzine à 30 cts. le litre: MM. **Jules Kuhn & Cie, Zurich; Eug. Grandjean, Bienne.**
Adresse: **Potagers Duplex, Porrentruy**

Gros Papierhandlung **Detail**

Rudolf Fürrer, Zürich
13 Münsterhof 13

Vollständige Bureaueinrichtungen
für kaufm. Geschäfte u. Administrationen.
Druck-, Perforier- und Numerierarbeiten.
Geschäftsbücherfabrikation.

Patentinhaber des (971)
Verbesserten Schapirographen,
bester u. billigster Vervielfältigungsapparat.

Prospekte über letzteren, Kopierpressen sowie **vollständiger** Preis-Courant stehen gerne zu Diensten.

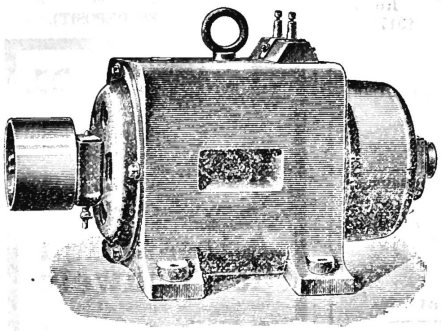
Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux.

Aarau: Dr. G. Schneider, alt Oberrichter, Fürsprech, Advokatur und Inkasso.
Basel: Dr. Alfred Alloth, Notar und Advokat. Gerbergasse 42.
— Dr. Chr. Rothenberger, Advokatur etc.
Bern: Amtsnotar Chr. Tenger. Inkasso. Konkurssachen. Immobilienverkehr. Generalagentur der „Stuttgarter".
— **Bureau Confidentia (A. Gugger).** Informations- u. Rechtshur. Schweiz u. Ausl.
— Dr. Ernst, Rechtsanwalt, Hdlsadvokat.
— Emil Jenni, Handelsauskunftsbureau. Geschäftsführer d. Vereins Creditreform.
Biel: Dr. F. Gonvoisier, avocat.
— Moser & Fehlmann, Advokatur, Amtsnotariat, Inkasso, Konkurssachen, Inform.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, notaire; encaisst., recouvrt., rents., etc.
Chur: Peter Bauer, Inkasso, Rechtsvertretungen in Betreibungen, Konkursen, Accomodem., kommerz. Streitigkeiten etc.
— Jul. Meuli, Inkasso, Informationen.
Fribourg: F. Ducommun, renseignements.
Genève: Cherbuliez, Herreu & Guerchet. Maison fondée en 1872. Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention. Tarif envoyé franco sur demande.
— E. Barrès, 22, Rue du Rhône. Remises de comm., vte d'immeubl., reusts, recouvrts.
— E. Poncet, 53, Stand. Renseignements-contentieux, recouvrements à forfait sur tous pays. Rien à payer en cas d'insuccès.
Kreuzlingen: Dr. A. Deucher, Advokat.
Küssnacht (Schwyz): Dr. J. Räber, Advokat. u. Inkasso; Vert. f. ganze Centralschw.
Lausanne: E. Glas-Chollet, agence coml.
— Dr. Sidney Schopfer, avocat, Palud 21.
Locle: G. Renaud, avocat. Renseignements.
Lugano: Dr. jur. E. Huber, deutsch. Fürsprech, Advokatur, Inkasso, speciell von u. nach d. ital. Schweiz. Vertr. in Konkursen.
Morges: A. Dutoit, agent d'aff. patenté. Agence de renseignements commerciaux.
Neuchâtel: Edmond Bourquin, contentieux, recouvrements, assurances, rents.
— Court & Cie, Agents d'affres (Présidce des agents d'affres du canton Neuchâtel.).
— G. Renand, avocat. Représentant pour la Suisse de la Société des Gens de lettres.
Payerne: Ph. Nicod, agt d'aff. officiel
Rorschach: Hans Steininger, Inkasso.
St. Gallen: Otto Baumann, Inkasso- und Informationsbureau, Rechtsagentur; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
— Keel, Jos., Advokatur und Inkasso, Rorschacherstr. 5, auch Konkurs-, Erbschaft- und Strafangelegenheiten.
— A. Härtsch, Rechtsagentur, Inkasso u. Informationen für die ganze Schweiz. Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen, Appenzell I.-Rh. und A.-Rh. Empfohlen vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender.
— J. Leising, Inkasso und Forderungsprozesse. Vom Ver. schw. Geschäftsr. empf.
— Dr. C. Scheitlin, Advokat, Rechtsbureau für Erbschafts- u. Vormundschaftssachen. St. Leonhardstrasse 7.
Schaffhausen: Jacob Oechslin, Agent. Gütl. u. gerichtl. Incassl, Informationen, Vertretungen bei Konkursen.
Schwyz: Agenturen- & Incasso-Bureau Michael Ehrler.
Solothurn: H. Guelbert, Inkasso, Betreibungen, Informationen.
— Dr. R. Martl, Advokatur u. Notariat, Inkasso.
Weinfelden (Thurgau): Dr. H. Elliker, Advokat u. Gerichtspräsident; Advokatur und Inkasso.
Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.
Zürich: Die Auskunftei W. Schimmelpfeng in Zürich, Bahnhofstr. 69 (80 Bureaux mit über 1000 Angestellten, vertreten in Amerika u. Australien durch The Bradstreet Company), erteilt nur kaufmännische Auskünfte. Jahresbericht und Tarif werden auf Wunsch postfrei zugesandt.
— Egg-Bosshard, Inkasso-, Hypothekar- u. Rechtsbureau. Vertreter in Konkurssachen, Liegenschafts-Verw. etc. Badenerstrasse 2.
— Freyler, E., Informations- u. Inkassobureau.
— A. Weiti-Furrer, 16, Müllerstrasse. Internationale Transporte, Möbeltransporte, Lagerhaus.
— Cas. Wuest, Rechtsanwalt, Inkasso u. Verwalt.-Bureau, Inform. Bahnhofst. 84.

Rechtsanwalt und Gerichtspräsident Dr. H. ELLIKER, Weinfelden,
empfiehlt sich zur **Führung von Prozessen** im **Kanton Thurgau** vor allen Instanzen. — Inkassi in der ganzen Schweiz. — Vertretung in Konkursen. — ☎ *Telephon.* (970)

Elektr. Kapselmotoren.

Vollkommen gedeckte Bauart.



Vorteile:

Alle Drahtverbindungen und beweglichen Teile sind eingeschlossen und vor Staub und Feuchtigkeit geschützt.

Kohlenbürsten
für Spannungen über 50 Volt.

Ringschmierlager.
Geringe Bürstenverschiebung und daher keine Funken.

Geringe Erwärmung.

Hoher Nutzeffekt.

Passend für Spannungen von 30—150 Volt. Von dem 4pferdigen Motor an aufwärts werden alle Modelle auch für 250 Volt gebaut und zwar als selbstregulierende Nebenschlussmaschinen. Sowohl zur Glühlicht- und Bogenlichtbeleuchtung, als auch zum Laden von Accumulatoren und Kraftübertragung verwendbar, sowie für elektrolytische Zwecke.

Ferner empfehle mich auch für die Lieferung von
magnetischen Scheideapparaten für Müllereien, Messinggiessereien und alle Fabriken mit Zerkleinerungsapparaten;
Permanenten Stahlmagneten;
Telephon-Apparaten mit ganz neuem, lautsprechendem Mikrophon;
Haus- und Hotel-Sonnerien, elektrischen Uhren;
Sicherheitsvorrichtungen gegen Einbruch; (208)
elektr. Thüröffnern, Apparaten für phys. Laboratorien;
Vernicklung, Versilberung, Verkupferung aller Art Gegenstände.

A. Zellweger in Uster,

Fabrik für elektr. Maschinen und Apparate.

Buchdruckerei JENT & Cie in Bern. Imprimerie *Jent & Cie* à Berne.